



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Jürgen Baumgärtner, Markus Blume, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Thomas Goppel, Hermann Imhof, Sandro Kirchner, Helmut Radlmeier, Steffen Vogel, Dr. Otmar Bernhard, Christine Haderthauer, Erwin Huber, Walter Nussel, Eberhard Rotter, Dr. Harald Schwartz CSU**

Drs. 17/6209, 17/7231

Errichtung eines Clusters Gesundheitswirtschaft

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Einrichtung eines Clusters Gesundheitswirtschaft zu prüfen.

Dies könnte ein weiterer zentraler Baustein der bereits erfolgreichen Clusteroffensive Bayern sein, bei der ohnehin eine Evaluierung ansteht. Ziel eines Clusters Gesundheitswirtschaft ist u.a. die Entwicklung und Umsetzung einer Strategie, Bayerns Führungsrolle in der Gesundheitswirtschaft voranzubringen und auszubauen sowie neue Unternehmen anzusiedeln. Als Clustermanager könnte dabei die Gesundheitsagentur Bayern zusammen mit Invest in Bavaria und der BAYERISCHEN TOURISMUS Marketing GmbH fungieren. Ein erster Schritt könnte eine zentrale Präsentationsplattform für Bayern sein, auf der sämtliche Akteure der bayerischen Gesundheitswirtschaft zusammengefasst werden und deren Breite und Vielfalt des Leistungsspektrums dargestellt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident